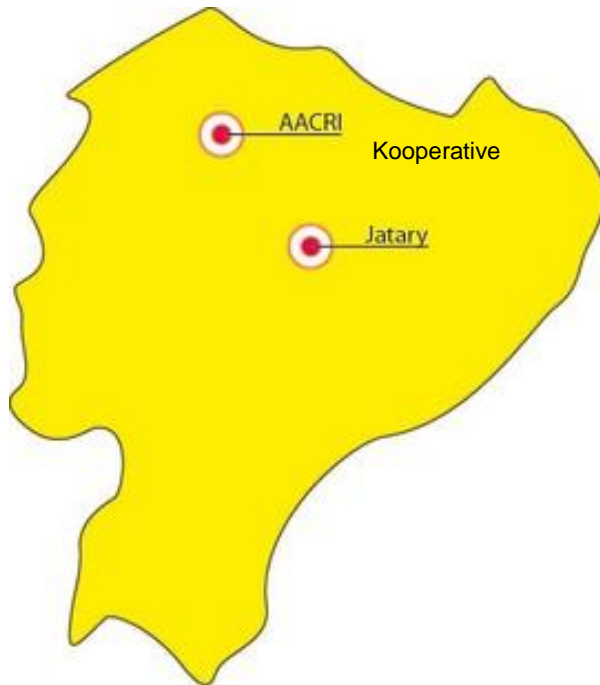


Valle de Intag

Dieser Spezialitätenkaffee wird frisch geröstet von:

**heinchs**
kaffee manufaktur



Ecuador

Allgemeine Informationen

- Unser Kaffee aus dem Valle de Intag von der Kooperative [AACRI](#) ist ein Kooperativenkaffee von ca. 400 Mitgliedern.
- Der Kaffee wird in Hochtälern auf einer Höhe von durchschnittlich 1500 Metern angebaut.
- Der von uns importierte Kaffee stammt von ca. 150 Produzenten, welche den Kaffee in besonders guten Lagen und biologisch anbauen. Vor Ort kümmern sich mehrere direkt bei der Kooperative angestellte technische Berater um die einzelnen Produzenten und sichern so eine hohe Qualität.



Besonderheit

Eine echte Besonderheit ist, dass 50 % der Ernte von der Kooperative selber geröstet und dann national vermarktet werden.

Dementsprechend ist auch das Know-How der Verantwortlichen vor Ort für eine Kooperative sehr hoch. Unser Kaffee wird in Ecuador auch als biologisch produzierter Kaffee zertifiziert.

Wir verzichten hier jedoch bewusst auf eine Vermarktungsgenehmigung als Bioprodukt der EU, weil Siegel für Kleinröster fast nicht mehr erschwinglich sind.



Die Bohne

Kernfakten rund um die Bohne:

Bohnengröße: 16-17 (sehr einheitlich)

Anbauhöhe: 1.500 m

Verarbeitung: nasse Aufbereitung, estate processed

Eigenschaften Körper, feine Säure, sehr

/ Geschmack: harmonisch, florale Noten, Aromen von süßer Nuss



Hintergründe zur Kooperative AACRI

- Kaffee von der [AACRI](#) (Asociación Artesanal de Caficultores Río Intag) zu importieren ist mir ein wichtiges persönliches Anliegen seitdem ich vor einiger Zeit das erste Mal von dem beispielhaften Kampf hörte, den die Bewohner dieses Tales im Norden Ecuadors seit Jahrzehnten gegen mächtige Bergbauunternehmen führen.
- Besonders an ihrem Kampf ist nicht nur, dass sie bisher immer siegreich aus den Auseinandersetzungen hervorgingen, was an ein Wunder grenzt, wenn man die Kräfteverhältnisse betrachtet oder sich vergleichbare Kämpfe in dieser Region ansieht.
- Nahezu heldenhaft ist auch die friedliche und basisdemokratische Weise in der dieser Kampf von den Bewohnern des "Valle de Intag" geführt wird. Da es sich in diesem Fall nicht "nur" um einen sozialen Kampf, sondern auch um die Zerstörung eines der zehn wichtigsten biologischen Hot-Spots der Erde handelte, gelangte der Kampf der Intenos schnell zu internationaler Aufmerksamkeit.
- Nicht nur renommierte Organisationen wie "Rettet den Regenwald e.V." oder "Geo schützt den Regenwald e.V." nahmen diese Region in ihre zentrale Arbeit auf. Auch die mehrfach prämierten und zigfach nominierten Dokumentarfilme der US-amerikanischen Filmemacherinnen Anne Slick und Danielle Bernstein "When Clouds Clear" sowie des kanadischen Filmemachers Malcolm Rogge "Under Rich Earth" (beide bald bei uns erhältlich) bewirkten sehr viel Solidarität.

- In Deutschland gibt es mittlerweile einen Verein "[Intag e.V.](#)" aus meist ehemaligen Freiwilligen in der Region welcher ein umfassendes Solidaritätsnetzwerk organisiert.
- Als eine der ökonomischen Alternativen zu den zerstörerischen Bergbauprojekten organisierten sich viele der Bewohner des Tales in der Kaffeekooperative AACRI. Diese zeichnet sich ebenso wie die politischen Strukturen der Region durch vorbildliche Organisation und demokratische Entscheidungsfindung aus.
- Nachdem in den letzten Jahren der komplette nicht national vermarktete Teil der Ernte (50 % der Ernte werden direkt durch die Kooperative national vermarktet, auch dies ist eine Besonderheit) nach Japan verkauft wurde, sind wir nun stolz und glücklich, dass wir eine größere Menge des exzellenten Kaffees zu uns nach Deutschland exportieren konnten.